

Christina Moser-Grüner

Ich, Christina Moser-Grüner, (Jahrg.1959) lebe mit meinem Mann im schönen Südtirol, in Meran. Ich bin Mutter von 3 erwachsenen Töchtern, die ihren Weg in die Welt bereits gefunden haben und auch schon von 2 Enkelkindern.

Am Anfang meines beruflichen Werdegangs stand, dass ich immer wußte: ich will mit Menschen in direktem Kontakt arbeiten. Deshalb habe ich eine Ausbildung zur Physiotherapeutin absolviert und als solche viele Jahre im Bereich der neurologischen Rehabilitation gearbeitet und vor allem Kinder mit besonderen Bedürfnissen therapeutisch betreut.

Nach einer Ausbildung zur Hospiz-Begleiterin habe ich dann als freiwillige Mitarbeiterin viele Jahre sterbende und trauernde Menschen auf ihrem Weg begleitet.

Nach Jahren in denen ich vor allem Mutter war (worüber ich heute noch sehr froh bin, dass mir das wichtig und wertvoll genug war, das "hauptberuflich" zu betreiben), begann ich im reifen Alter von 40 Jahren mit der Ausbildung zur ITA-Therapeutin (integralen Tanz- und Ausdruckstherapeutin) und begleite seitdem viele Menschen zu den verschiedensten Lebensthemen, vor allem viele Frauen zu den Themen "Frau-Sein" und "natürliche Körperlichkeit".

Außerdem habe ich seit dem Jahr 2000 verschiedene Seminare am Aruna-Institut in Deutschland (Schule für Eros, Liebe und Meditation) als persönliche Weiterbildung besucht; dort habe ich auch meine erste Visionsuche gemacht und sie war ein Schlüsselerlebnis in meinem Werdegang.

Mittlerweile habe ich mehrere Weiterbildungen im Zusammenhang mit Visionssuchen gemacht (bei Meredith Little, bei Silvia Koch-Weser) und bei Hellwig Schinko, Aruna-Institut mehrere Visionssuchen assistiert.

Ich bin in meinem Leben immer wieder mit der Frage konfrontiert worden: "um was geht es eigentlich?" Und immer wieder musste ich erkennen, dass es vor allem um den inneren Frieden geht, um das innere "JA" zu dem, was IST. Dabei habe ich oft die Antworten auf meine Lebensfragen im Außen gesucht, konnte aber - geführt durch das Leben und die Natur als Lehrmeisterin - erkennen, dass ich diese meist nur in mir finden kann.

Das ist auch mein Anliegen, wenn ich nun junge Menschen auf diesem Weg begleite: ich möchte sie darin unterstützen, das Eigene zu suchen und zu finden. Eine Auszeit in der Natur ist eine gute Möglichkeit, durch die Reduzierung aller Ablenkungen von außen, zum Wesentlichen zu kommen.

Ich bin dem Leben, das mich gefordert, geöffnet und zum Blühen gebracht hat, dankbar; und den vielen Menschen, die mich auf meinem Weg begleitet, unterstützt, gespiegelt aber auch herausgefordert haben, danke ich: sie waren mir alle Wegbegleiter und Wegbereiter.



christina.moser@live.com